



Menschenrechte in Salzburg 12/2025

- **10. Dezember: Tag der Menschenrechte**
- **Krisentelefonnummern rund um Weihnachten 2025, 24-Stunden erreichbar**
- **Jetzt Reinhören: Neue Folgen von Zentralquartett**
- **17. Dezember: Internationaler Tag gegen Gewalt an Sexarbeiter:innen**
- **Das Friedensbüro stellt ein: Social Media Manager*in (12 Wochenstunden)**
- **Letzte Chance: HPV-Impfaktion wird verlängert!**

10. Dezember: Tag der Menschenrechte

Am **Mittwoch, 10. Dezember 2025**, laden wir herzlich zu einem besonderen Abend im Zeichen der Menschenrechte ein. Unter dem Motto „Globale Stimmen, lokale Kämpfe“ kommen Aktivist:innen aus Brasilien und Salzburg zusammen, um ihre Erfahrungen und Perspektiven zu teilen. Programmhilights sind die **Verleihung der Rose der Menschenrechte** und im Anschluss daran ein Podiumsgespräch mit Mitarbeiter:innen der brasilianischen Organisation [Movimento dos Atingidos por Barragens \(MAB\)](#) und dem [Projekt Arselem](#) – Ankommen der **Caritas Salzburg**. Einblick in die Arbeit von MAB, die unter anderem Arpilleras als Ausdrucksmittel in der Basisarbeit nutzen, gibt die [Ausstellung](#) vom 25.11. bis 21.12.2025 in Café Imaculada im **Afro-Asiatischen-Institut**. Diese textilen Werke stellen eine besondere Form der visuellen Erzählkunst dar, in der sowohl politische Ereignisse als auch persönliche Erfahrungen – wie Armut, häusliche Gewalt, Verlust und Neubeginn – in Stoffen dargestellt werden. Gemeinsam sprechen wir über Herausforderungen und Chancen in der Menschenrechtsarbeit – lokal und global. Der Abend wird musikalisch begleitet und bietet **ab 20 Uhr Gelegenheit zum Vernetzen und Austauschen bei einem Buffet**. Schau dir den Bereich **Tipps und Termine** weiter unten an, um einen detaillierten Überblick über das Programm am Mittwoch zu erhalten.

Krisentelefonnummern rund um Weihnachten 2025, 24-Stunden erreichbar

Auch in diesem Jahr wurde vom Forum Familie wieder ein Infoblatt mit wichtigen [Krisentelefonnummern](#) erstellt, die rund um die Weihnachtszeit 24 Stunden erreichbar sind. Da die Feiertage für viele Menschen nicht nur besinnlich, sondern auch belastend sein können, möchten wir dazu beitragen, dass Hilfe jederzeit und unkompliziert erreichbar ist. Fühlen Sie sich frei, diese Informationen in Ihrem Umfeld weiterzugeben und damit Menschen in schwierigen Situationen zu unterstützen.

Jetzt Reinhören: Neue Folgen von Zentralquartett

[Vol. 49](#): Die Pianistin Chiara Schmidt und SDG-Botschafterin Konny Vogl sprechen in der Sendung mit Ursula Liebing und Pepo Mautner am Beispiel

eines Kunstprojektes über die Klimakrise und nachhaltige Entwicklungsziele der UN (SDGs) sowie darüber, ob es möglich ist, mit den Mitteln von Musik und Kunst mehr Sensibilität für die Notwendigkeit einer wirksamen Klimapolitik zu schaffen. (Aufzeichnung vom 3.11.2025).

Vol. 48: Sieglinde Rosenberger, Politikwissenschaftlerin, beschäftigt sich intensiv mit Fragen des Demokratieaufbaus: Im Gespräch mit Uschi Liebing und Pepo Mautner geht es um die Fragen: **Was sind Hintergründe der akuten Demokratiekrise, und wie können demokratische Strukturen wieder stabilisiert und gestärkt werden?** (Aufzeichnung vom 20.10.2025).

Vol. 47: Kenan Güngör ist deutscher Soziologe und Politikberater, seit 2007 ist er in Österreich mit seinem Unternehmen think.difference tätig. Im Gespräch mit Uschi Liebing werden **Aspekte, Hintergründe und Zugänge zur Entwicklung des neuen Integrationsleitbildes für das Land Salzburg** beleuchtet und diskutiert. (Aufzeichnung vom 6.10.2025).

17. Dezember: Internationaler Tag gegen Gewalt an Sexarbeiter:innen

Systemische Gewalt schafft die Bedingungen, unter denen weitere Übergriffe erst möglich werden. Der 17. Dezember erinnert uns daran, diese systemische Gewalt zu benennen. Pflichtuntersuchungen auf sexuell übertragbare Krankheiten, wie sie in Österreich vorgeschrieben sind, werden oft als „Schutzmaßnahme“ dargestellt, tatsächlich erhöhen sie jedoch die Verletzlichkeit der Betroffenen. Gleichzeitig verstärken diese Kontrollen das Stigma, das Sexarbeiter:innen ohnehin erfahren, und markieren sie als potenziell „krank“ oder „gefährlich“. Ein human-rights-basierter Ansatz bedeutet, Sexarbeiter:innen in allen Diversitäten zuzuhören, ihre Erfahrungen ernst zu nehmen und politische Maßnahmen zu entwickeln, die ihre Sicherheit, Selbstbestimmung und Rechte in den Mittelpunkt stellen.

Stellenausschreibung: Social Media Manager*in

Das Friedensbüro startet mit GEKKO ein spannendes Projekt zur digitalen Friedensbildung. "GEKKOS" entwickelt digitale Bildungsangebote für Fachkräfte, die in sozialen Medien mit Konflikten oder gewaltvollen Kommunikationssituationen konfrontiert sind. Ziel ist es, Kompetenzen in gewaltfreier Kommunikation, Deeskalation und konstruktiver Intervention zu stärken. Für die kommunikative Begleitung dieses Projekts wird ab **15. Jänner 2026** eine **Social Media Manager*in** im Ausmaß von **12 Wochenstunden** gesucht. In dieser Rolle arbeiten Sie eng mit der Projektleitung sowie dem Team für Bildungsarbeit und Kommunikation zusammen. Alle Details zur Stelle sind in der Stellenausschreibung zu finden. Bewerbungen können bis **19. Dezember 2026** an office@friedensbuero.at geschickt werden.

Letzte Chance: HPV-Impfaktion wird verlängert!

Humane Papillomaviren - kurz HPV - können Krebsvorstufen und Krebs verursachen. Eine Impfung kann das Risiko einer Erkrankung um bis zu 90 Prozent senken. Die Impfaktion für Personen zwischen 21 und 30 Jahren gilt bis Ende 2025, die zweite Impfdosis wird bis 30. Juni 2026 **kostenlos** bleiben.

HPV-Impfaktion im Überblick:

- für alle vom 21. bis zum 30. Geburtstag
- **gratis bis zum 31. Dezember 2025, kostenlose Folgeimpfungen bis Ende Juni 2026**
- mindestens sechs Monate Abstand zwischen erster und zweiter Dosis bei Impfbeginn vor dem 30. Geburtstag
- bei den Gesundheitsämtern und bei vielen niedergelassenen Allgemeinmediziner:innen und Fachärzt:innen

Workshops & Beratung

Knackpunkt - Selbstbestimmt Leben Salzburg

Knackpunkt bietet Unterstützung durch Berater:innen, die selbst mit einer Behinderung leben und ihre Erfahrungen weitergeben. Die Beratung erfolgt vertraulich und richtet sich nicht nur an Betroffene, sondern auch an Angehörige, Freund:innen und Kolleg:innen. Dieses Angebot steht allen Menschen in Stadt

und Land Salzburg zur Verfügung und ist **kostenlos**. Beratungen sind auch außerhalb der regulären Bürozeiten möglich – eine Terminvereinbarung wird empfohlen. **Für Rückfragen oder Terminvereinbarungen können Sie das Team telefonisch erreichen unter den Nummern 0677 614 264 95 oder 0677 631 270 31, jeweils montags und mittwochs von 8 bis 12 Uhr.** Falls niemand erreichbar ist, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf der Mailbox, und das Team wird sich schnellstmöglich bei Ihnen zurückmelden. **Alternativ können Sie auch eine E-Mail an info@knackpunkt-salzburg.at senden.**

Digitale Erstberatung: Gemeinsam den Zugang zum Recht erleichtern!

Hast du Fragen zu Diskriminierung am Arbeitsplatz, im Wohnbereich oder beim Zugang zu Dienstleistungen? Die **Gleichbehandlungsanwaltschaft** bietet eine **kostenlose digitale Erstberatung** an! Hier erhältst du unkompliziert und vertraulich erste rechtliche Informationen zu deinen Rechten und möglichen nächsten Schritten. Mit dieser österreichweiten Plattform gibt es erstmals eine zentrale Anlaufstelle, die dennoch lokale Informationen bereitstellt. So wird der Zugang zum Recht erleichtert – ganz unabhängig davon, wo man wohnt.

[Jetzt ausprobieren.](#)

Workshops von Asyl bis Hate Crime

Die Plattform bietet Workshops in Schulen zu verschiedenen Aspekten von Menschenrechten an. Themen sind auf Basis vom Salzburger Kompass Menschenrechte beispielsweise **Anti-Diskriminierungs-Arbeit, Flucht & Asyl oder Hate Crime**. Dank der Unterstützung der Stadt Salzburg kann ein Teil dieser Workshops **kostenfrei** durchgeführt werden. [Infos und Anmeldungen.](#)

Beratung bei Diskriminierung in Salzburg

Die [Anti-Diskriminierungsstelle in der Stadt Salzburg](#) bietet rechtliche Abklärung sowie Beratung und Begleitung für Menschen, die von Diskriminierung betroffen sind. Erreichbar ist die AD-Stelle zur offenen Beratung persönlich, per Mail oder telefonisch **am Mittwoch von 09.00 bis 12.00 Uhr und am Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr** (0676/8746 6979, office@antidiskriminierung-salzburg.at). Das Angebot ist **kostenfrei**.

Decolonizing Salzburg

Das [AAI Salzburg](#) möchte in Salzburg koloniale und imperiale Vergangenheiten und Kontinuitäten thematisieren, Wissen darüber vernetzen und Impulse für einen Dekolonisierungsprozess geben. Mit einem ersten Round Table Decolonizing Salzburg hat im Juni dieser Prozess begonnen. Daran nahmen viele interessierte Vertreter:innen von universitären und kirchlichen Einrichtungen, NGOs, Einrichtungen der Stadt Salzburg und Museen, sowie weitere Akteur:innen mit Expertise zum Thema teil. Inspiriert vom Handlungswillen der Teilnehmer:innen freuen wir uns diesen Decolonizing Salzburg Prozess vernetzt und gemeinsam weiterzuführen. Informationen zu geplanten Aktivitäten und anstehenden Terminen: maia.loh@aai-salzburg.at

FairMATCHING

Der Verein fairMATCHING bietet vielfältige Beratungsangebote für **Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund, insbesondere in den Bereichen Arbeitsvermittlung und Empowerment**. Zudem organisiert fairMATCHING regelmäßig Veranstaltungen zu Themen wie Ausbildung und Arbeitsmarktintegration. Ein zusätzliches Angebot ist die **kostenlose psychosoziale Beratung**, die in einer vertraulichen und druckfreien Atmosphäre stattfindet – für alle, die ein bisschen oder mehr Deutsch sprechen. Für detaillierte Informationen zu aktuellen Angeboten und Veranstaltungen besuchen Sie bitte die Website von [fairMATCHING](#).

Selbstbewusst für Institutionen – Unterstützung für Ihre Arbeit

Die Fachstelle [Selbstbewusst](#) bietet Institutionen wertvolle Unterstützung in den Bereichen Gewaltprävention, Sexualpädagogik und Kinderschutz. Sie helfen bei der Erstellung von Kinderschutzkonzepten, bieten Teamfortbildungen und

unterstützen mit Lehrgängen für Kinderschutzbeauftragte. Für mehr Infos und Angebote besuchen Sie [Selbstbewusst für Institutionen](#).

Nachbarschaftskonflikte

In einem Gespräch können Betroffene ihre Probleme schildern und sich Tipps von den „Konfliktprofis“ für mögliche Lösungsschritte zu holen. Die Mediator:innen unterliegen der Verschwiegenheitspflicht, dem Datenschutz und beraten auf Wunsch auch anonym.

 **Info und Anmeldung: Homepage der Stadt Salzburg, Team Vielfalt, Telefon 0662 8072-2046, E-Mail: vielfalt@stadt-salzburg.at**

Tipps und Termine

Alerta Amazônia – when fabric speaks

Im November/Dezember 2025 empfängt Salzburg die Organisation Movimento dos Atingidos por Barragens (MAB) aus Brasilien. MAB kämpft für Menschen, die durch Staudämme ihre Lebensgrundlage verlieren – für Landrechte, Entschädigungen und Umweltschutz. Ein zentrales Ausdrucksmittel ihres Widerstands sind Arpilleras, textile Kunstwerke mit Ursprung in Chile. MAB nutzt diese Kunstform, um Menschenrechtsverletzungen sichtbar zu machen und Heilung zu fördern. Arpilleras erzählen von Schmerz, Hoffnung und dem Alltag Betroffener – sie geben denen eine Stimme, die oft übersehen werden. Die Ausstellung zeigt diese kraftvollen Werke in Salzburg.

 **Dienstag, 25. November 2025, 10.00 Uhr bis Sonntag, 21. Dezember 2025, 22:00 Uhr**

 **Wiener-Philharmoniker-Gasse 2, 5020 Salzburg, Österreich**

Periodenservicestelle

Holen Sie sich bei Frau & Arbeit kostenlos Binden und Tampons. Menstruationsartikel sind eine Notwendigkeit, die nicht eingespart werden kann. Viele Frauen* und Mädchen* nehmen während der Regel nur eingeschränkt am gesellschaftlichen Leben teil, weil sie sich die Hygieneartikel nicht leisten können. Frau & Arbeit stellt kostenlos Tampons und Binden zur Verfügung. Diese Initiative wurde von der Stadt Salzburg initiiert und gefördert.

 **Frau und Arbeit, Sterneckstraße 31, 3. Stock.**

 **Kontakt: +43 662 88 07 23-10, info@frau-und-arbeit.at**

Familiencafé Itzling

Ohne Anmeldung, kommt einfach vorbei! Es gibt Platz für Familien und Kinder, um gemeinsam Kaffee zu trinken, während die Kinder spielen. Ein offener Raum für Familien und Kinder mit Spielmöglichkeiten, Platz zum Krabbeln und für Austausch und Kennenlernen bei Kaffee & Tee. Bei Schönwetter wird die Terrasse benutzt! Das Familiencafé ist ein Treffpunkt im Stadtteil. Das Angebot wird von der Stadtteil:KULTUR Itzling organisiert.

 **Jeweils Dienstag, 09.12.2025, 13.1.2026, 27.1.2026**

 **15:00 – 17:00 U r**

 **ABZ – Haus der Möglichkeiten, Kirchenstraße 34, Salzburg-Itzling**

 **nähere Infos gerne bei Stadtteil:KULTUR Itzling, 0676 8746 6725, auch über WhatsApp**

Friedenspunsch

Das [Friedensbüro](#) lädt herzlich zu seinem Friedenspunsch ein – ein gemütlicher Jahresausklang in entspannter Runde! Bei Punsch, Tee und kleinen Snacks könnt ihr miteinander ins Gespräch kommen, auf das vergangene Jahr zurückblicken und neue Kraft und Inspiration für das gemeinsame Engagement schöpfen. Für wärmende Getränke und kleine Stärkungen ist gesorgt – wer möchte, darf gerne noch etwas zum Teilen mitbringen. Kommt vorbei und genießt einen Abend voller Austausch, Begegnung und guter Stimmung!

 **Dienstag, 09. Dezember 2025**

 **17:00 - 21:00 Uhr**

 **Friedensbüro Salzburg, Lasserstraße 30/3**

Dialogabend: Antirassismus in Salzburg? Braucht es eine Dekolonisierung in den Köpfen der Menschen und in der Gesellschaft?

Immer öfter passiert es, dass der Einsatz für Gleichstellung, Diversität und Inklusion abgewertet und delegitimiert wird. In einer klassischen Dynamik der Umkehrung werden Opfer von Diskriminierung beschuldigt, eine konstruierte „weiße Mehrheit“ auszugrenzen. Das geschah tatsächlich Ende 2024 im EU-Parlament: Die Wissenschaftlerin Maboula Soumahoro wurde eingeladen, dann wieder ausgeladen, nachdem Vorwürfe laut geworden waren, dass sie zuvor mit einer Workshop-Einladung „Weiße“ „diskriminiert“ hätte. Alltagsrassismus in Salzburg? Diese Fragestellung setzt die Einsicht voraus, dass Rassismus nicht nur ein interpersönliches, sondern ein strukturelles, gesellschaftliches Problem ist.


- Findet sich die von People of Colour erlebte Realität in der Öffentlichkeit wieder? Wird sie ausgeklammert?
- Wie können Europäische Werte (Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Partizipation, Vielfalt) effektiv gelebt und geschützt werden?

Die Devise beim Dialog: „Aktiv zuhören, aktiv mitreden.“ [Weitere Infos finden Sie hier.](#)

 **Dienstag, 09. Dezember, 2025**

 **18:30 – 22:00**

 **Stadtgalerie Lehen, Inge-Morath-Platz 31, Salzburg, 5020**

 **Verbindliche Anmeldung bitte via E-Mail an office@einsatzinteraktion.eu**

„Die Jüngste Tochter“ – Queerer Filmabend

Basierend auf dem gleichnamigen **autobiographischen Roman von Fatima Daas**, erzählt die Jüngste Tochter (OT: La petite dernière) einfühlsam und in starken Bildern von der 17-jährigen Fatima (Nadia Melliti), die als einzige in Frankreich geborenen Tochter algerischer Einwanderer, in einer Pariser Banlieue im Spannungsfeld zwischen islamischem Glauben und der Entdeckung der eigenen Homosexualität, ihren Platz in der Welt finden muss.

Die jüngste Regiearbeit der französischen Schauspielerin Hafsia Herzi („Du verdienst eine Liebe“, „Eine gute Mutter“) wurde nach seiner Weltpremiere im Wettbewerb der 78. Filmfestspiele in Cannes mit minutenlangen Standing Ovation bedacht. [Weitere Infos finden Sie hier.](#)

 **Dienstag, 09. Dezember, 2025**

 **19:30 – 22:00**

 **Das Kino, Giselakai 11, Salzburg, 5020**

Workshop Arpilleras: Textile Kunst als Ausdruck von Widerstand und Verarbeitung

Arpilleras sind textile Kunstwerke mit Ursprung in Chile, die während Zeiten politischen Widerstands entstanden sind. Sie stellen eine besondere Form der visuellen Erzählkunst dar, in der sowohl politische Ereignisse als auch persönliche Erfahrungen – wie Armut, häusliche Gewalt, Verlust und Neubeginn – in Stoffen dargestellt werden. Der Workshop bietet Teilnehmenden die Möglichkeit, sich intensiv mit der Technik und dem kulturellen Hintergrund der Arpilleras auseinanderzusetzen. Anhand verschiedener Methoden werden die Teilnehmenden schrittweise an die Gestaltung eigener textile Arbeiten herangeführt. Dabei steht das aktive Tun im Vordergrund: Vom Sammeln persönlicher Geschichten über die Entwicklung von Motiven bis hin zur Umsetzung in textile Collagen. Es werden Techniken vermittelt, die es ermöglichen, individuelle Bildgeschichten zu schaffen und Erlebtes zu reflektieren. So entsteht nicht nur ein Produkt, sondern auch ein Prozess, der zur Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Fragestellungen einlädt. Nähkenntnisse sind von Vorteil.

 **10. Dezember 2025,**

 **13:00 – 17:00 Uhr**


 **Afro-Asiatisches Institut, Studierraum (2. OG)**

✉ **Anmeldung:** office@aai-salzburg.at (begrenzte Teilnehmer*innenanzahl)
Referent*innen: Cleidiane Vieira (Belém), Sueyla Malcher Bezerra (Belém)
Sprache: Brasilianisches Portugiesisch + deutsche Übersetzung
In Kooperation mit: horizont3000, Bewegung der von Staudämmen Betroffenen Brasiliens (MAB), SEI SO FREI Salzburg, Plattform für Menschenrechte Salzburg, im Rahmen des BMLUK-unterstütztem Projekts „Climate Justice for the Amazon People“

Globale Stimmen – Lokale Kämpfe: Menschenrechtsaktivist*innen aus Brasilien und Salzburg im Austausch

Wie sieht Menschenrechtsarbeit in Brasilien und Salzburg aus? Welche Herausforderungen begegnen Aktivistinnen vor Ort? Und was können sie voneinander lernen? In dieser interkulturellen Diskussion treffen Aktivistinnen aus beiden Regionen aufeinander, um Erfahrungen, Strategien und Visionen auszutauschen. Das Gespräch beleuchtet, wie globale Solidarität und lokale Verantwortung zusammenwirken und welchen Einfluss Aktivismus auf die Gesellschaft und die eigene Lebensrealität hat.

 **Mittwoch, 10. Dezember 2025**

 **18:00 Uhr**

 **Kapitelsaal, Kapitelplatz 6, 5020 Salzburg**

Gäste: Cleidiane Vieira (Belém), Sueyla Malcher Bezerra (Belém), Raphael Souza Alves (Belo Horizonte) und Salzburger Aktivist*innen

Sprache: Brasilianisches Portugiesisch + deutsche Übersetzung


In Kooperation mit: horizont3000, Bewegung der von Staudämmen Betroffenen Brasiliens (MAB), SEI SO FREI Salzburg, Plattform für Menschenrechte Salzburg, im Rahmen des BMLUK-unterstütztem Projekts „Climate Justice for the Amazon People“

Verleihung Rose der Menschenrechte 2025

Zum Internationalen Tag der Menschenrechte wird die „Rose der Menschenrechte“ verliehen – eine Auszeichnung für besonderes Engagement in Salzburg zum Schutz der Menschenwürde und zur Unterstützung benachteiligter Gruppen. Die Plattform für Menschenrechte vergibt die Auszeichnung jährlich und würdigt damit Personen oder Initiativen, die sich in besonderer Weise für Menschenrechte einsetzen. Die Verleihung knüpft an die Veranstaltung „Globale Stimmen – Lokale Kämpfe:

Menschenrechtsaktivist*innen aus Brasilien und Salzburg im Austausch“ an.

 **Mittwoch, 10. Dezember, 2025**

 **18:00 Uhr**


 **Kapitelsaal, Kapitelplatz 6, 5020 Salzburg**


In Kooperation mit: Plattform für Menschenrechte Salzburg

Trans*Stammtisch

Trans*Stammtisch für alle, die sich nicht oder nur teil- oder zeitweise mit ihrem bei der Geburt zugewiesenem Geschlecht identifizieren sowie Interessierte und Unterstützer*innen.

 **Mittwoch, 10. Dezember, 2025**

 **19:00 Uhr**

 **HOSI Salzburg – Begegnungs- und Informationszentrum, Franz-Josef-Straße 22 Salzburg, 5020**

Sprachcafe: Miteinander Deutsch Lernen

Es gibt **kostenlose Hilfe**, um Deutsch in einer freundlichen und einfachen Umgebung zu lernen und zu üben. Das Angebot ist kein offizieller Deutschkurs, kann aber helfen, im Alltag und bei der Arbeit sicherer zu werden.

Die Hilfe kommt von Betriebsseelsorger:innen, die sich für faire Löhne, gute Arbeitsbedingungen und gute Arbeitsplätze einsetzen. Ziel ist es, Menschen zu unterstützen und ihnen das Leben im Beruf und Alltag zu erleichtern.

 **Freitag, 12. Dezember 2025**

 **15:30 – 16:30 Uhr**

 **ABZ – Haus der Möglichkeiten, Kirchenstraße 34, Salzburg-Itzling**

Nähstube eröffnet!

Im ABZ – Haus der Möglichkeiten hat eine neue Nähstube eröffnet! Alle, die gerne nähen oder es gemeinsam mit anderen lernen möchten, sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen. Die Nähstube bietet Nähmaschinen, Zubehör, Stoffe und ausreichend Platz zum kreativen Arbeiten – egal ob für eigene Projekte oder zum Nähen für andere.

 **Montag, 15. Dezember, 15 – 17 Uhr und Freitag, 19. Dezember, 13 – 15 Uhr**

 **ABZ – Haus der Möglichkeiten, Kirchenstraße 34, Salzburg-Itzling**

 **Anmeldung per SMS oder E-Mail erbeten: Maria Sojer, abz@eds.at oder 0676 8746 6659**

Open Call für eine starke Demokratie – Kreative Impulse und kulturelles Engagement gesucht!

proeuropeanvalues.at ist eine österreichweite Initiative, die sich für eine handlungsfähige Zivilgesellschaft einsetzt—mit Finanzierungsmöglichkeiten, Kompetenzaufbau und einem lebendigen Austausch untereinander. Sie bieten einen niederschweligen Zugang zu EU-Geldern, die Euch unabhängig aktueller Sparmaßnahmen eine Finanzierung ermöglichen.

Erfahrt bei der Info-Session am **17. Dezember 2025** mehr über die Einreichkriterien und das Angebot der Initiative—und darüber, wie eine künstlerische Perspektive dazu beitragen kann, Demokratie, Diversität und Menschenrechte sichtbar, erfahrbar und stärker zu machen. Demokratiewerkarbeit ist essenziell, und sie lebt von Kreativität, Experimentierfreude und neuen Perspektiven.

 **Mittwoch, 17. Dezember 2025**

 **17:00 – 18:00 Uhr**

 **ARGEkultur Seminarraum, Ulrike Gschwandtner Str. 5, 5020 Salzburg**

 **Anmeldung erwünscht: peva@icnm.net**

Café der Kulturen: Begegnung und Kulturaustausch

[Das Café der Kulturen](#) lädt jeden ersten und dritten Freitag im Monat zu interkulturellem Austausch, gemeinsamen Aktivitäten und geselligem Beisammensein ein. Am **19. Dezember 2025** haben Sie die Gelegenheit, neue Menschen kennenzulernen und verschiedene Kulturen zu erleben.

 **Freitag, 19. Dezember 2025**

 **16:00 – 18:00 Uhr**

 **ABZ – Haus der Möglichkeiten, Kirchenstraße 34, Salzburg-Itzling**

 **Anmeldung: abz@eds.at oder 0676 8746 6659**

Interkultureller Frauen-Kunsthandwerksmarkt 2025

Vom **03. bis 21. Dezember 2025**, täglich von **14:00 bis 19:00 Uhr**, findet in der **Gallery Toplev, Kaigasse 40, Salzburg**, der Interkulturelle Frauen-Kunsthandwerksmarkt statt. Zu den Highlights gehören die **Weihnachtsfeier am Sonntag, 21. Dezember, 18:00 Uhr** – gemeinsames Singen, Tanzen und kreative Momente genießen. Ein Klavier steht bereit. Kommt vorbei, um Kunst, Musik, Tanz und Handwerk zu entdecken, Punsch zu trinken und gemeinsam die Vorweihnachtszeit kreativ zu feiern!

 **03.–21. Dezember 2025**

 **14:00 – 19:00 Uhr**

 **Gallery Toplev, Kaigasse 40, Salzburg**

 **Anmeldung / Infos: monica.ladinig@sbg.at**

Die Sendung der HOSI-Salzburg

Queer Voices ist die Radiosendung der HOSI Salzburg, bei der Stimmen aus der queeren Community zu Wort kommen. Wir blicken unter die Oberfläche, schauen über den Tellerrand und wechseln die Perspektiven. Im Zentrum stehen die Erfahrungen von lesbischen, schwulen, bisexuellen, trans*, inter*, queeren und asexuellen – kurz: LGBTIQ* – Menschen. **Du willst ein Thema einbringen? Dann melde dich bei uns!** Wir suchen wortstarke

Diskutant*innen, Aktivist*innen mit Meinung und queere Expert*innen – oder einfach: Menschen, die etwas zu sagen haben. Für mehr Sichtbarkeit und Vielfalt!

 **Freitag, Dezember 26, 2025.**

 **20:00 – 21:30**

(Jeden 4. Freitag im Monat ab 20:00 Uhr. WH am 2. Mittwoch ab 17:30 Uhr)

Kontakt: office@hosi.or.at

Apropos. Menschenrechte und Region, nicht vergessen im Dezember wieder Apropos zu lesen.

Wer ein regionales menschenrechtliches Thema, Information oder eine Veranstaltung in den Newsletter einbringen möchte, gerne mit kurzer Beschreibung unter office@menschenrechte-salzburg.at melden.

[Mehr Informationen »](#)

Plattform für Menschenrechte

c/o Kirche und Arbeitswelt

Kirchenstraße 34, A-5020 Salzburg

+43 676 3611 232, office@menschenrechte-salzburg.at

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} gesendet.

Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

Bürozeiten: Antwort innerhalb einer Woche.

Spendenkonto: Volksbank Salzburg, IBAN AT60 4501 0000 0810 3293.

[Im Browser öffnen](#) | [Abbestellen](#) | [Impressum](#) | [Datenschutz](#)

